

## Ave Maria.

Ellens dritter Gesang

(Hymne an die Jungfrau)

aus Walter Scotts „Fräulein vom See“

Op. 52. No 6.

*Sehr langsam.*

68. *pp*

*And.*

A - - ve Ma - ri - - a! Jung - - frau

mild, er - hö - re einer Jungfrau Fle - hen, aus die - sem Felsen starr und

wild soll mein Ge - bet zu dir hin we - - mein - - hen. Wir

schla - fen si - cher bis zum Mor - gen, ob Men - schen noch so grausam sind. 0

Jung-frau, sieh der Jungfrau Sorgen, o Mut-ter, hör ein bittend Kind!

A - - - ve Ma-ri - - - a!

A - - - ve Ma-ri - - -

a! un - - be - fleckt! Wenn wir auf diesen Fels hin-

sin - ken zum Schlaf, und uns dein Schutz bedeckt, wird weich der har-te Fels uns

dün - - - ken. Du lä - chelst, Ro - sen - düf - te we - hen in

die - ser dumpfen Felsenkluft. O Mut - ter, hö - re Kin - des Fle - hen, o

Jung - frau, ei - ne Jungfrau ruft! A - - - ve Ma - ri - - -

a!

A - - - ve Ma - ri - - - a! Rei - - - ne

Magd! Der Erde und der Luft Dä-mo-nen, von deines Auges Huld ver-

jagt, sie kön-nen hier nicht bei uns woh-nen. Wir

wolln uns still dem Schicksal beu-gen, da uns dein heil-ger Trost anweht, der

Jung-frau wol-le hold dich nei-gen, dem Kind, das für den Va-ter fleht!

*fp* *pp*

A-ve Ma-ri-a!

*dim.*